

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Finanz- und Verwaltungsausschusses (2021/FVA/017) vom 22.01.2021

Tagesordnung

- 1) Bekanntgaben
Auftragsvergaben
- 2) Feuerwehrgebührensatzung
Empfehlungsbeschluss
- 3) Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 20.09.2020
Hundesteuer – Erhöhung der Steuer für Kampfhunde
- 4) Sitzungsdienst
– Veröffentlichung der Protokolle des Stadtrates und seiner Ausschüsse im Internet
- 5) Berichte und Angaben

TOP 1 Bekanntgaben
Auftragsvergaben

Anwesend: 13

7	04.01.2021	65	SPS-Neubau Steinparkschulen	Heizungsanlage	Rauschendorfer GmbH, 94559 Niederwinkling	17.416,60
8	08.02.2021	65	SWL-Städtisches Mehrgenerationenwohnen	Fensterbänke	Schreinerei Hegerl, 92138 Lappersdorf	65.595,18
9	08.02.2021	65	SPS-Neubau Steinparkschulen	Streifen-und Interventionsdienst	All Service Sicherheitsdienste GmbH, München	25.993,77
10	08.02.2021	65	SPS-Neubau Steinparkschulen	Bäume liefern - Charakterbäume	Lorberg Baumschulerzeugnisse, 14669 Ketzin	28.890,00
11	08.02.2021	65	EKS-Erweiterung Kindergarten Sonnenschein	Landschaftsbauarbeiten	Garten Würfl GmbH, 85416 Niederhummel	89.446,65
12	18.02.2021	65	SPS-Neubau Steinparkschulen	Erdarbeiten VE 02 Baugrube Verbau und Erdarbeiten	Umweltmeister Sanierung GmbH & Co. KG, 81249 München	95.321,79

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Finanz- und Verwaltungsausschusses (2021/FVA/017) vom 22.01.2021

I. Sachbericht des Fachamtes

Aktualisierung der Hundesteuersatzung

Die aktuelle Hundesteuersatzung der Stadt Freising vom 14.07.2006 wurde anlässlich des Antrags der Fraktion Bündnis90/die Grünen inhaltlich überprüft. Diese Prüfung hat ergeben, dass, neben der Anpassung der Gebühren für Kampfhunde, einige Änderungen der Satzungen angebracht sind.

So soll durch Aufnahme einer Härtefallregelung für unvorhersehbare und unverschuldete Härtefälle die Möglichkeit zum (teilweisen) Erlass der Gebühren gegeben werden.

Weiter ist geplant, die Satzung dahingehend zu bewahren, dass für nicht erfolgte An- oder Abmeldungen von Hunden Bußgelder eingefügt werden.

Schließlich müssen auch die in der Satzung genannten Rechtsgrundlagen und Verweise aktualisiert und überarbeitet werden.

Hinsichtlich der Erhöhung der Steuer für Kampfhunde hat ein Vergleich zu den Umlandgemeinden gezeigt, dass wir grundsätzlich mit unserer Steuerhöhe im Durchschnitt liegen. Gemeinsam mit dem Fachamt würden wir aber prüfen, ob eine gestaffelte Steuer für Kampfhunde der Kategorie 1 und 2 Sinn machen könnte. Diese Idee hat sich bei dem eingeholten Vergleich mit den Steuersatzungen anderer Kommunen ergeben.

Aus diesem Grund wird die beantragte Erhöhung der Kampfhundesteuer in den ohnehin fälligen Überarbeitungsprozess integriert.

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss nimmt den berichteten Sachstand zur Kenntnis.

TOP 4 Sitzungsdienst

Veröffentlichung der Protokolle des Stadtrates und seiner Ausschüsse im Internet

Anwesend: 14

